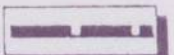
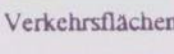
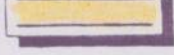
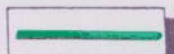


Dieser Auszug ist maschinell erstellt und wird nicht unterschrieben. Auszüge aus der Liegenschaftskarte sind gesetzlich geschützt. Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet. (§13 Absatz 4 Niedersächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 2. Juli 1985 Nds. GVBl. S. 187).

**Planzeichenerklärung**  
 gem. PlanzVO 1990

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches § 9 (7) BauGB
-  Verkehrsflächen § 9 (1) Nr. 11 und (6) BauGB
-  Straßenverkehrsfläche
-  Straßenbegrenzungslinie

**Präambel**

Aufgrund des § 1 (3) und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Buchholz i.d.N. diesen Bebauungsplan „Wiesenstraße - Heidekamp, 1. Änderung und Ergänzung“, bestehend aus der Planzeichnung und der Planzeichenerklärung als Satzung beschlossen.

Buchholz i.d.N., den 4. 7. 2001

gez. Schleif (Schleif) Bürgermeister  
 L.S.  
 gez. Bendt (Bendt) Stadtdirektor

**Verfahrensvermerke**

1. **Aufstellungsbeschluß:**  
 Der Rat der Stadt Buchholz i.d.N. hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung des Bebauungsplanes „Wiesenstraße-Heidekamp, 1. Änderung und Ergänzung“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß ist gemäß § 2 (1) BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Buchholz i.d.N., den .....

(Bendt)  
 Stadtdirektor

2. **Planunterlagen:**  
 Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. (Stand vom .....). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Winsen / Luhe, den 14.05.01

(Siegel) gez. i.A. Lichtenstein  
 Katasteramt  
 Winsen

3. **Planverfasser:**  
 Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet im Auftrage des Rates der Stadt Buchholz i.d.N.

Buchholz i.d.N., den 4. 7. 2001

gez. i.A. Wahlbrink  
 (Wahlbrink)  
 Baudirektor

4. **Vereinfachte Änderung/Beteiligung:**  
 Der Rat der Stadt Buchholz i.d.N. hat in seiner Sitzung am ..... dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 13 BauGB wurde mit Schreiben vom 17.7.2000, bis zum 16.8./6.9.2000 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Buchholz i.d.N., den 4. 7. 2001

gez. Bendt  
 (Bendt)  
 Stadtdirektor

5. **Satzungsbeschluß:**  
 Der Rat der Stadt Buchholz i.d.N. hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Anregungen in seiner Sitzung am 27.2.2001 als Satzung gemäß § 10 (1) BauGB sowie die Begründung beschlossen.

Buchholz i.d.N., den 4. 7. 2001

gez. Schleif (Schleif) Bürgermeister  
 L.S.  
 gez. Bendt (Bendt) Stadtdirektor

6. **Inkrafttreten:**  
 Gemäß § 10 (3) BauGB ist der Satzungsbeschluß des Bebauungsplanes am 27.2.2001 im Amtsblatt des Landkreises Harburg Nr. 13, bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 5.4.2001 rechtsverbindlich geworden.

Buchholz i.d.N., den 4. 7. 2001

gez. Bendt  
 (Bendt)  
 Stadtdirektor

7. **Verletzung von Verfahrens- und Formfehlern:**  
 Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes mit örtlicher Bauvorschrift nicht geltend gemacht worden.

Buchholz i.d.N., den 5.4.2002

Stein  
 Bürgermeister  
 Stadtdirektor

8. **Mängel und Abwägung**  
 Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Buchholz i.d.N., den .....

Stadtdirektor

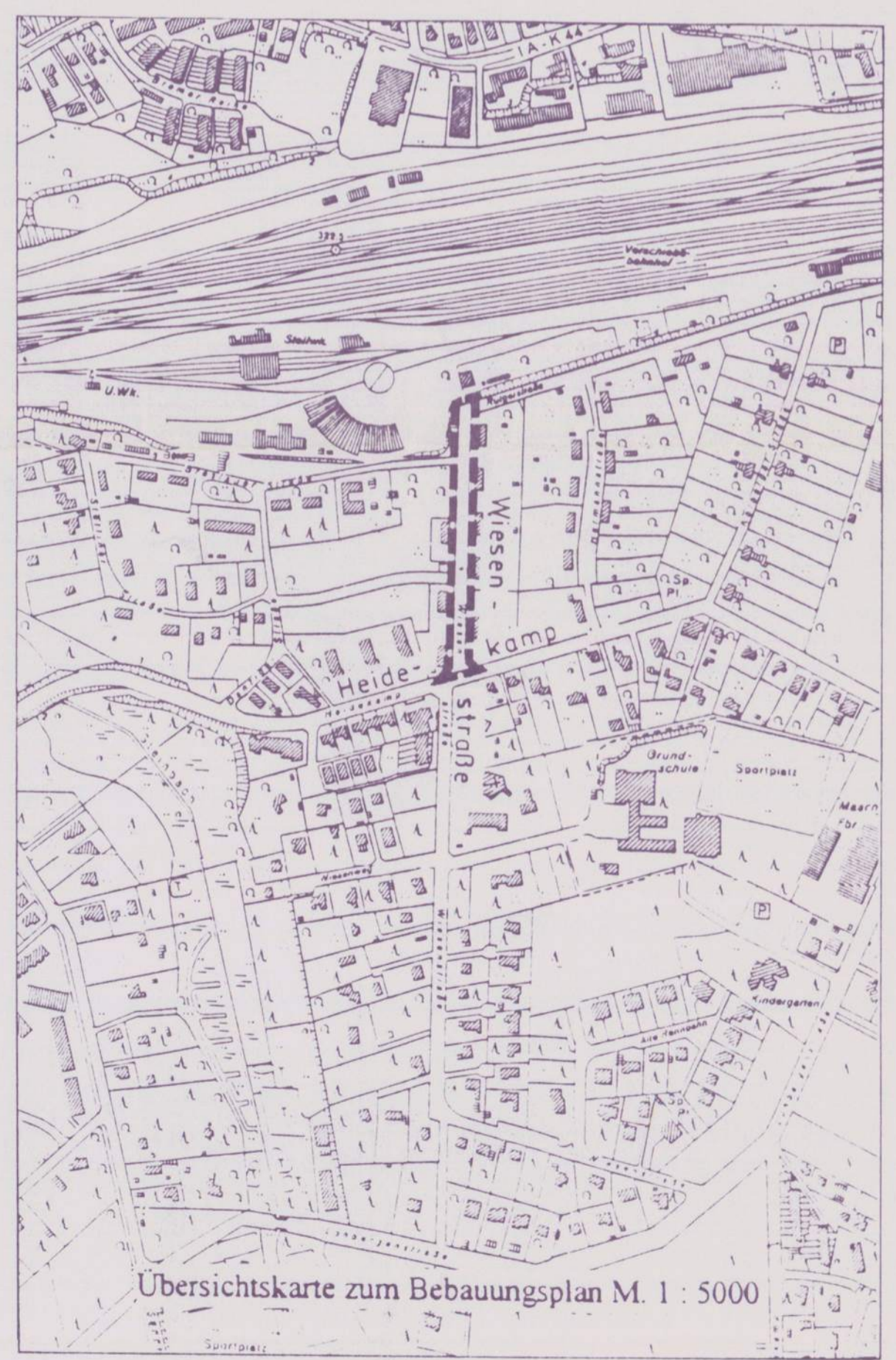
**2. AUSFERTIGUNG**

**BEBAUUNGSPLAN NR. 6  
 „WIESENSTRASSE-HEIDEKAMP,  
 1. ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG“**

M 1 : 1000



**2000**



Übersichtskarte zum Bebauungsplan M. 1 : 5000